

„FRÜH-LESE“ IN DER SYNAGOGE

Es bleibt noch viel zu sagen

MEMMELSDORF - Am 28. März, findet um 19.00 Uhr die diesjährige „Früh-Lese“ des Träger- und Fördervereins Synagoge Memmelsdorf e.V. statt. Die Schauspielerin Cornelia Gutermann-Bauer und der Regisseur Günter Bauer vom Turmalin-Theater präsentieren unter dem Titel „Es bleibt noch viel zu sagen. . .“ in der Synagoge eine Inszenierung zu Leben und Werk der jüdischen Lyrikerin Rose Ausländer. Der Träger- und Förderverein Synagoge Memmelsdorf e.V. lädt alle Interessierten herzlich ein, der Eintritt ist frei.

Rose Ausländer wurde 1901 in Czernowitz (Bukowina) geboren. Die Jahre der deutschen Besatzung zwischen 1941 und 1944 überlebte sie im Ghetto der einstigen Kulturmetropole. Dort traf sie mit dem Dichter Paul Celan zusammen – beide versuchten in Traumworten zu überleben. 1946 emigrierte Rose Ausländer in die USA und kehrte erst

1964 nach Europa zurück. Von 1970 bis zu ihrem Tod im Januar 1988 lebte sie im Nelly-Sachs-Haus der jüdischen Gemeinde Düsseldorf. Über 20 Lyrikbände wurden von ihr veröffentlicht und ihre Arbeit unter anderem mit dem Literaturpreis der Bayerischen Akademie der Schönen Künste und dem Drosté-Preis ausgezeichnet.

Das Turmalin-Theater gastierte unter anderem bereits in den Niederlanden auf Einladung des Goethe-Instituts, im Rahmen-



Eine Inszenierung zu Leben und Werk der jüdischen Lyrikerin Rose Ausländer wird am 28. März in der Synagoge Memmelsdorf gegeben.

programm der documenta in Kassel 1987 und 1992, beim Internationalen Kafka-Festival Augsburg-Prag oder beim Internationalen Theaterfestival in Chemnitz. In der Produktion „Es bleibt noch viel zu sagen. . .“ werden zentrale Motive aus dem Werk Rose Ausländers wie Judenverfolgung, Heimat und

Exil, die Dichtung als geistige Heimat, die Mahnung vor einer falschen Zukunft oder Wunder und Träume im Hier und Jetzt mit Worten und Licht eindrucksvoll in Szene gesetzt. Im Wechsel von Biografie und Rezitation entsteht dadurch ein einfühlsames Portrait der jüdischen Lyrikerin.